

PRESSEMITTEILUNG 2/2010

Vereinfachte Benutzeroberfläche und neue Funktionen erhöhen Produktivität

RTT DeltaGen 9.5: Schneller zum Ergebnis dank PDM-Anbindung und erweiterter Visualisierungsfunktionen

München, 15. März 2010 – Die Realtime Technology (RTT) AG bringt den neuen Release 9.5 ihrer erfolgreichen 3D-Echtzeit-Visualisierungssoftware RTT DeltaGen auf den Markt. Eine vereinfachte Benutzeroberfläche und eine Vielzahl neuer Funktionen unterstützen Kunden dabei, 3D-Visualisierungen noch effizienter umzusetzen und ihre Arbeitsabläufe zu beschleunigen. Als erster Anbieter bietet RTT außerdem einen PDM-Konnektor an, um PDM-Daten aus Siemens Teamcenter mithilfe des neuen RTT PictureBook 5.5 direkt in RTT DeltaGen einzubinden und zu nutzen. Dank weiterer neuen Funktionen lassen sich nun fast alle Visualisierungsaufgaben mit nur noch einer Anwendung erledigen – Unternehmen sparen so Zeit und Kosten.

RTT DeltaGen 9.5 überzeugt mit durchdachten Funktionen. Anwender haben nun die Möglichkeit, die Benutzeroberfläche (GUI) zu personalisieren, um sie an den eigenen Workflow anzupassen und dann ihr eigenes GUI-Layout in Form sogenannter Workbenches zu speichern. So steht die individuelle Arbeitsumgebung nach jedem Start wieder zur Verfügung. Zudem hat RTT eine Reihe von Funktionen integriert, für die bisher Lösungen von Fremdanbietern genutzt werden mussten. Dazu gehört die Möglichkeit, fertige 2D-Render Passes für die 2D Post Production zu erstellen. Diese kann der Anwender dann direkt in 2D Applikationen wie zum Beispiel Adobe Photoshop weiterverwenden. Das ermöglicht einen schnelleren Übergang zur zweiten Post Production Phase und damit Zeit- sowie Kosteneinsparungen.

Weiche Animationen und schnelles Skalieren

Eine weitere Neuerung ist der integrierte Animation Editor. Mit seiner Hilfe lassen sich in RTT DeltaGen weiche Pfadanimationen erzeugen und über Graph-Editoren beeinflussen. Der Editor stellt Pfadanimationen für Kameras und Objekte ebenso zur Verfügung wie neue Animationsarten für den Post-Prozessor und die menschlichen Modelle aus RTT Human und RTT Ramsis. Durch die Integration des Editors entfällt der aufwändige Export der Daten in andere Tools wie zum Beispiel Maya. Auch im Scaling-Bereich hat RTT seine Software weiter optimiert, beispielsweise für den Einsatz auf Powerwalls. RTT Scale setzt auf Multicast-Technologie und Load-Balancing zwischen den einzelnen Powerwall-Segmenten und beschleunigt so den Datentransfer. Sogar aufwändige Video-Texturen werden so problemlos in High-End-Qualität wiedergegeben.

Direkter Zugriff auf PDM-Daten

Mit dem PDM Connector (PDM: Produktdatenmanagement) stellt RTT seine wichtigste Neuerung im 3D-Visualisierungsmarkt vor. Über RTT Picturebook 5.5 ist nun ein einfacher Zugriff aus RTT DeltaGen auf die PDM-Lösung Siemens Teamcenter möglich. Dadurch können Anwender direkt auf Baugruppenstrukturen und Geometriedaten des PDM-Systems zugreifen. Updates der Geometriedaten stehen ebenfalls zur Verfügung und können sofort für das eigene Projekt genutzt werden. RTT stellt damit als erster Anbieter eine direkte Verbindung zwischen PDM- und Virtual-Reality-Systemen her und ermöglicht so eine engere Zusammenarbeit zwischen den Entwicklungs- und den

Visualisierungsexperten im Unternehmen. Kunden profitieren von dieser PDM-Anbindung durch beschleunigte Arbeitsabläufe und Visualisierungen, die immer den aktuellen Stand der Geometrie- und Baugruppendaten widerspiegeln. Damit können sie schneller hochwertige Ergebnisse präsentieren und sich so positiv von der Konkurrenz absetzen.

RTT AG

Die Realtime Technology AG ist Anbieter von 3D-Echtzeit-Visualisierungstechnologien und -dienstleistungen für innovative Anwendungen in der Automobil-, Luftfahrt- und Konsumgüterbranche sowie im Bereich Interieurdesign und Architektur. Das Unternehmen unterstützt seine Kunden sowohl bei der Entwicklung neuer Produkte als auch bei deren Vermarktung.

Zu den Kunden von RTT zählen Adidas, Agusta, Airbus, Applus Airon Technic, Audi, BASF, Bertrandt, BMW, Bosch, Carbon Motors Corporation, Changchun Railway, China Faw Group Corporation, Chrysler, Dai Nippon Printing (DNP), Daimler, Demag-ergothech, Dodge, EADS, EDAG, Faurencia, Fiat, Ferrari, Ford, General Motors, Hakuholdo, Harley-Davidson, Hawker Beechcraft, Holden, Honda, ICON Aircraft, Inovo Design, Italdesign Giugiaro, Iveco, Jialing Motor, Jeep, Johnson Controls, Lamborghini, Lexus, Magna Steyr, Maserati, Maybach, Mazda, Mercedes, Miele, Mitsubishi Electric, Opel, PATAAC, Porsche, PSA, Rolls-Royce, Saab, Sagem, Samsung, Scania, Siemens VDO, Schüco, Serco, Skoda, Sony Ericsson, Steelcase, Suzuki, TERREX, Tesco, Thyssen Krupp, Toppan Printing, Toyota, UCHIDA YOKO, Vauxhall, Volkswagen und Volvo.

Der Anbieter von 3D-Echtzeitvisualisierungslösungen kann auf eine bemerkenswerte Entwicklung mit jährlichen Wachstumsraten von 50 % innerhalb der letzten Jahre zurückblicken. Gegenwärtig beschäftigt RTT rund 350 Mitarbeiter an 14 Standorten. Sitz des Unternehmens ist München. In Los Angeles, Detroit, Seoul, Tokio, Shanghai, Paris, Brüssel, Mailand, Valencia, Melbourne, Singapur, Stuttgart und Hamburg ist das Unternehmen mit weiteren Büros vertreten.

Die RTT AG ist eine Aktiengesellschaft, deren Wertpapiere am Open-Market Frankfurt, Xetra, Freiverkehr Stuttgart und Freiverkehr Berlin-Bremen gehandelt werden: R1T, ISIN: DE0007012205. Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.rtt.ag.

Pressekontakt

RTT AG
Manuela Spinnler
Head of Marketing
Rosenheimer Straße 145
D-81671 München

Tel + 49 (0)89 200 275-0
Fax +49 (0)89 200 275 200
E-Mail manuela.spinnler@rtt.ag
Web www.rtt.ag

Weber Shandwick
Anatol Vettters
Seidlstraße 26
D-80335 München

Tel +49 (0)89 380179-38
Fax +49 (0)89 380179-11
E-Mail avettters@webershandwick.com
Web www.webershandwick.de

